



Pressemitteilung | 21.02.2024 | ask

Am 05. März 2024:

150. Vorstellung der »Zauberflöte« von Barrie Kosky und 1927!

Seit dem 25. November 2012 ist sie nicht mehr wegzudenken aus dem Repertoire der Komischen Oper Berlin – die Inszenierung, mit der Barrie Kosky und das Kollektiv »1927« Wolfgang Amadeus Mozarts »Zauberflöte« völlig neu gedacht haben.

Mit ihrer von Stumm- und Zeichentrickfilmen inspirierten Ästhetik entführt diese Inszenierung das Publikum in eine fantastische Bilderwelt. Tamino verliebt sich in ein Bildnis von Pamina und bricht auf, um sie zu retten. Bedroht von Drachen, bezaubert von rosa Elefanten, tanzenden Sternbildern und fliegenden Schmetterlingsknaben, wird »Die Zauberflöte« zu einem magischen Roadmovie auf dem Weg zur wahren Liebe.

Fast zwölf Jahre später ist die Inszenierung der Komischen Oper Berlin zu einer festen Operngröße geworden: In über **600 Vorstellungen** hat sie bereits **42 Städte** in **21 Ländern** bereist, und zählt **weltweit mehr als eine dreiviertel Million Zuschauer:innen**.

Am 05. März wird sie nun in ihrer Geburtsstadt Berlin zum 150. Mal zu sehen sein.

Stab

Musikalische Leitung: **Hendrik Vestmann**

Inszenierung: **Barrie Kosky**

Animation: **Paul Barritt**

Konzeption: **1927**

Bühnenbild und Kostüme: **Esther Bialas**

Dramaturgie: **Ulrich Lenz**

Chöre: **David Cavelius**

Licht: **Diego Leetz**

Besetzung

Pamina: **Nadja Mchantaf**
Tamino: **Juan Francisco Gatell**
Königin der Nacht: **Gloria Rehm**
Sarastro: **Tijl Faveyts**
Papageno: **Philipp Meierhöfer**
Papagena: **Julia Schaffenrath**
Monostatos: **Ivan Turšić**
Erste Dame: **Mirka Wagner**
Zweite Dame: **Karolina Gumos**
Dritte Dame: **Elisabeth Wrede**
Erster Geharnischer: **Johannes Dunz**
Zweiter Geharnischer: **Ferhat Baday**
Drei Knaben: **Solisten des Tölzer Knabenchores**

Chorsolisten, Orchester und Komparserie der Komischen Oper Berlin

Vorstellungen: 5., 8., 14. März und letzte Vorstellung in dieser Spielzeit am 16. März 2024.